



Etikettendrucker **a6+** – Der Breite.

Made in Germany.

Technische Details.

Etikettendrucker A6+ mit Spendefunktion



1 Großes Grafikdisplay

Weißer Hintergrundbeleuchtung gewährleistet eine gute Lesbarkeit.

2 Transferfolienhalter

Die dreiteiligen Spannachsen erlauben einen schnellen, einfachen Transferfolienwechsel.

3 Einfache Einstellung

Der Druckkopf wird mit zwei Stößeln angedrückt. Einer ist auf der Innenseite fest montiert, der andere wird auf den rechten Etikettenrand geschoben.

4 Spendefunktion

Über die Spendekante wird das Etikett vom Trägermaterial abgelöst. Eine hohe Eindruck- und Spendegenauigkeit wird durch die angetriebene Umlenkwalze und die Andruckrolle erreicht.

5 Peripherieanschluss

Einfach und schnell sind alle Zusatzmodule wie Schneidmesser, externer Aufwickler, Spindellichtschranke und Applikatoren über die USB-Peripherieschnittstelle anschließbar. Alle Peripheriegeräte werden sekundenschnell mit zwei Zapfen am Drucker aufgesteckt und mit einer Schraube befestigt.

6 Stabiles Metallgehäuse

Es ist aus Aluminiumguss gefertigt. An ihm sind alle Baugruppen montiert.

7 Rollenhalter

Ab 38 mm Kerndurchmesser verwendbar (76 mm Adapter werden zum besseren Abrollen der Etiketten mitgeliefert). Der gefederte Randsteller mit dem Drehverschluss gewährleistet einen gleichblei-

benden Zug beim Materialvorschub und damit eine hohe Eindruckgenauigkeit.

8 Interner Aufwickler

Mit der dreiteiligen Spreizachse können Etiketten oder Trägermaterial mit oder ohne Pappkern aufgewickelt und einfach herausgenommen werden.

9 Ein Montagewerkzeug




Zum Wechseln der Verschleißteile und zur Montage der Peripherie steckt der Inbuschlüssel griffbereit direkt am Gerät.



Alle erforderlichen Schnittstellen.

- 1 RS232C-Schnittstelle.
- 2 USB 2.0 Slave-Schnittstelle.
- 3 Ethernet 10/100 Base T-Schnittstelle mit TCP/IP.
- 4 Steckplatz für Wireless LAN-Einsteckkarte.
- 5 Zwei USB-Master-Schnittstellen zum Anschluss für externes Bedienfeld, Tastatur, Scanner oder Service Key.
- 6 Steckplatz für Speicherkarte CompactFlash Typ I.

Optionen

-  > Schnittstelle Centronics bidirektional nach IEEE 1284. Schnittstelle RS422 / RS485 1.200 bis 230.400 Baud / 8 Bit. Die Schnittstellen werden am PC angeschlossen. Die Verbindung zum Drucker erfolgt durch ein Mini-USB-Anschlusskabel.
-  > Etikettenauswahl – I/O-Box. Bis zu 16 verschiedene Etiketten werden über eine SPS von einer Speicherkarte übernommen. Alternativ können 4 Ein-/Ausgänge über Basic Interpreter angesteuert werden.
-  > cab WLAN-Karte 802.11 b/g.



Stand-alone-Betrieb.

Drucken mit einem cab Drucker ohne PC

Das Etikettenlayout wird mit einer Etikettensoftware oder durch Direktprogrammierung mit einem Texteditor am PC erstellt. Etikettenformate, Fonts, Schrift-, Text- und Grafikdaten sowie Datenbankinhalte werden auf der CF-Speicherkarte, USB-Stick oder dem internen Datenspeicher IFFS abgelegt oder eingelesen.

Lediglich die variablen Daten werden über Tastatur oder Hostrechner an den Drucker übermittelt und ausgedruckt. Zusätzlich können die Daten von einem Barcode-Scanner oder einer Waage eingebunden werden.

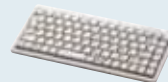


Zubehör für Stand-alone-Betrieb



Speicherkarte

CompactFlash Typ I



Kompakt-Tastatur

Anschluss: USB, Tastenanzahl: 86
L x B mm: 282 x 132
Cherry G84-4100

Die Gerätefunktion und die Einhaltung der CE-Normen wird nur mit dem von cab angebotenen oder empfohlenen Zubehör gewährleistet.

Softwaretools.

Direktprogrammierung mit J-Script

Die leicht verständliche Druckersprache ist einfach programmier- bzw. in Ihr System integrierbar. Verknüpfung variabler Daten mit Hostanwendungen. Etikettendesign, Grafikdaten und Schriftarten werden auf der CompactFlash-Karte abgespeichert. Der Hostrechner sendet dann nur die variablen bzw. geänderten Daten zum Gerät.

Integration in SAP R/3*

Gemeinsam mit SAP hat cab die sogenannte „Replacemethode“ entwickelt, um cab Drucker auf einfache Art und Weise mit SAPScript aus SAP R/3 anzusteuern. Als Silver Level-Partner im SAP Printer Vendor Program hat cab Zugriff auf SAP Entwicklungsumgebungen zur optimalen Druckerunterstützung in SAP Umgebungen.

* SAP und R/3 sind eingetragene Warenzeichen der SAP AG.

abc – Basic Compiler

Als integraler Firmware-Bestandteil ermöglicht dieser dem Drucker, durch einfache BASIC-Programmierung Daten zu verarbeiten, bevor sie an die Druckaufbereitung übermittelt werden. Fremde Druckersprachen können so ersetzt oder Daten aus anderen Systemen wie z. B. einer Waage oder SPS übernommen und die Informationen in unterschiedlichen Etiketten-

Anwendungsbeispiel:

Waagenanschluss



Database Connector

Im Stand-alone-Modus mit zusätzlichem Netzwerkanschluss ermöglicht der Database Connector es, Daten aus einer zentralen SQL-fähigen Datenbank direkt abzufragen und als Etikett zu drucken. Gleichzeitig können Daten während eines Druckvorgangs in die Datenbank zurückgeschrieben und verändert werden.

Druckerüberwachung im Intra- und Internet

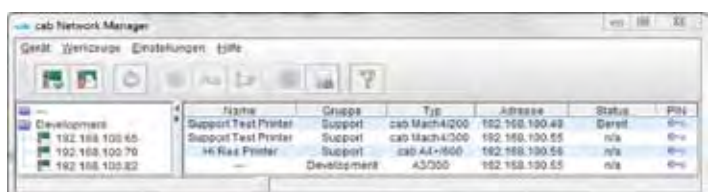
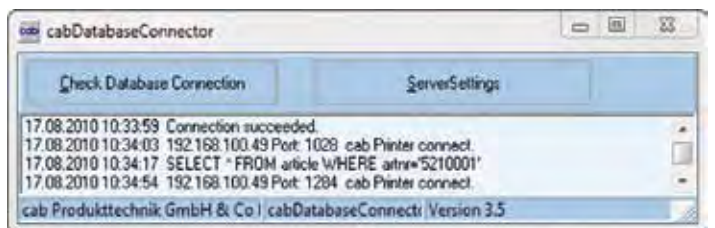
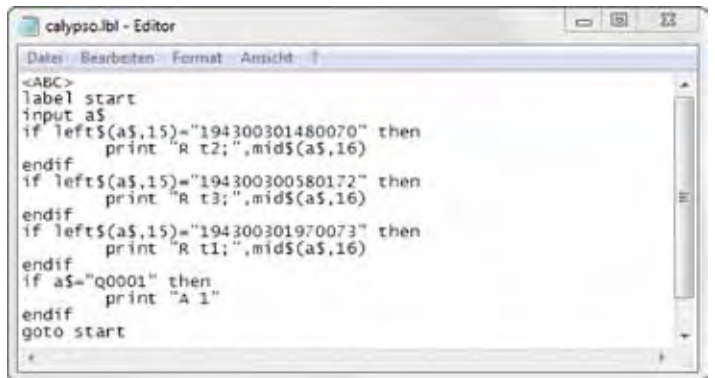
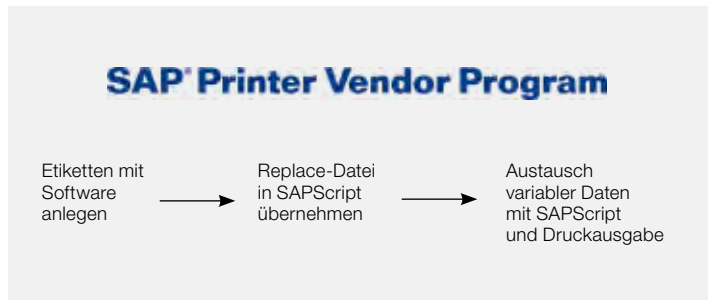
Der integrierte HTTP- und FTP-Server ermöglicht über Standardprogramme wie Webbrowser und FTP-Clients die Druckerüberwachung und -konfiguration, das Firmware-Update und die Speicherkartenverwaltung. Per SNMP- und SMTP-Client werden Status-, Warn- und Fehlermeldungen an Administratoren oder Benutzer als E-Mail oder SNMP-Datagramm gesendet. Synchronisation von Uhrzeit und Datum mit einem Timeserver.

Administration Network Manager

Mit ihm verwaltet der Anwender eine größere Anzahl von Druckern gleichzeitig im Netzwerk. Er unterstützt Überwachung, Konfiguration, Firmware-Updates, Speicherkartenverwaltung, Dateisynchronisation und die PIN-Verwaltung zentral von einem Ort aus.

```
J
H 100
O R
S I1;0,0,68,70,100
T 10, 10,0,5,pt20;sample
B 10,20,0,EAN-13,SC2,401234512345
G 8,3,5,0;R:30,9,0,3;0:3
A 1
```

Job Start
Geschwindigkeit (100 mm/s)
Orientierung gedreht um 180°
Größe Etikett (100x68 mm. Lücke 2 mm)
Textobjekt/Schriftart: Swiss bold, 20 pt
Barcode EAN 13; Größe SC 2
Grafik, Rechteck 30 x 9 mm,
Linienstärke 0,3 mm
Anzahl Etiketten (in diesem Beispiel 1)



Drucker-Treiber.



WHQL-zertifizierte Windows-Druckertreiber für

Windows XP Windows Server 2003
 Windows Vista Windows Server 2008
 Windows 7 Windows Server 2008 R2

Unsere Treiber sind offiziell von Microsoft zertifiziert und signiert. Sie garantieren höchste Stabilität auf Ihrem Windows Betriebssystem. Mit den Programmen Word, Excel, Access, Corel Draw etc. ist das Erstellen und Drucken von Etiketten möglich.



Apple-Mac OS X®-Treiber

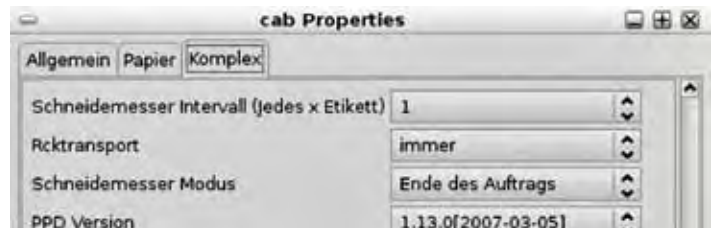
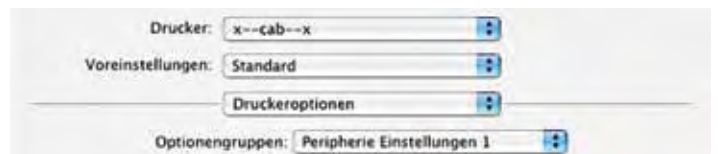
Alternativ dazu bieten wir einen CUPS-basierenden Druckertreiber für Programme unter Mac OS X an.



Linux-Treiber

Alternativ dazu bieten wir einen CUPS-basierenden Druckertreiber für Programme unter Linux an.

*Microsoft® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation.
 Mac OS® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Apple Computer, Inc.*



Etikettensoftware.

cablabel R2+

Umfangreiche und kostenlose Etikettensoftware speziell für cab Drucker und Spendesysteme.

Die optimale Gestaltung eines Etiketts wird erst durch die freie Eingabe von Schriftfonts, Barcode und Grafiken in Höhe, Breite und Druckrichtung möglich.

cab Geräte bieten dafür, neben den von MS Windows verfügbaren ladbaren TrueType-Fonts, eine Vielzahl von internen Bitmap- und Vektorfonts. Durch die Unterstützung der verbreitetsten Codepages sind länderspezifische Sonderzeichen druckbar.

Leistungsfähige Funktionen ermöglichen es, auch komplexe Etiketten innerhalb weniger Minuten zu erstellen und auszudrucken. cablabel R2+ unterstützt spezielle Funktionen der cab Drucker wie Echtzeituhr, Druckerzähler, Stand-alone-Betrieb (Bedienung ohne Anschluss an Rechner oder PC), kreisrunde Schriften oder die Ausgabe des Druckerdatenstroms in eine Datei. Durch die MDI-Technologie können mehrere Etiketten gleichzeitig geöffnet und Objekte von einem in andere Etiketten verschoben werden.



cablabel R2+ ist in 24 Sprachen für folgende Betriebssysteme verfügbar:

Windows XP Windows Server 2003*
 Windows Vista Windows Server 2008*
 Windows 7

* Terminalserver / Citrix werden nicht unterstützt.

Weitere Etikettensoftware

Höchstmögliche Variabilität – auch andere marktübliche Etikettensoftware wie Codesoft, NiceLabel, Easylabel, Bartender, Label Matrix oder Labelview unterstützen cab Etikettendrucker und Etikettiersysteme. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Technische Daten.

■ Standard □ Option

Etikettendrucker		A6+		
Druckkopf	Druckprinzip	Thermotransfer / Thermodirekt		
	Druckauflösung dpi	203	300	
	Druckgeschwindigkeit bis mm/s	30, 40, 50, 75, 100, 150, 175, 200		
	Druckbreite mm	168	162,6	
Material	Etiketten- oder Endlosmaterial auf Rollen oder Leporello	Papier, Karton, Textil, Kunststoffe wie PET, PE, PP, PVC, PU, Acrylat, PI		
	Dicke mm / Gewicht g/m ²	0,05 – 0,8 / 60 – 300		
	Breite	Etiketten ¹⁾ mm	50 – 176	
		Trägerband oder Endlosmaterial mm	50 – 180	
	Etikettenhöhe ¹⁾	ohne Rückzug ab mm	6	
		beim Spenden ¹⁾ ab mm	25	
			bis mm	4000
Vorratsrolle	Außendurchmesser bis mm	205		
	Kerndurchmesser mm	38 – 100		
	Wicklung	außen oder innen		
Transferfolie	Farbseite	außen oder innen		
	Rollendurchmesser bis mm	80		
	Kerndurchmesser mm	25		
	Lauflänge variabel bis m	500		
	Breite ²⁾ bis mm	165		
Interner Aufwickler (nur bei Spendegerät)	Außendurchmesser bis mm	142		
	Kerndurchmesser mm	38,1		
	Etikettenwicklung	nur außen		
Maße Drucker	Höhe x Tiefe mm	274 x 446		
	Breite mm	302		
	Gewicht kg	13		
Etikettensensor	Durchlichtsensor	für Etikettenvorderkante oder Stanzmarken und Materialende		
	Reflexsensor von unten oder optional von oben	für Druckmarken		
	Abstand zur Anlegekante mm	5 – 53		
Elektronik	Prozessor high speed 32 Bit ColdFire / Taktrate MHz	266		
	Arbeitsspeicher (RAM) MB	64		
	Druckerspeicher IFFS MB Flash	8		
	Steckplatz CompactFlash-Karte Typ I	■		
	Steckplatz für Wireless LAN-Einsteckkarte	■		
	Batteriepuffer für	Echtzeituhr mit Ausdruck Uhrzeit und Datum, Datenspeicherung bei Netzabschaltung		
	Warnsignal	Akustischer Signalgeber bei Fehler		
Schnittstellen	Centronics bidirektional nach IEEE 1284	□		
	RS232 C 1.200 bis 230.400 Baud / 8 Bit	■		
	USB 2.0 High Speed Slave für PC-Anschluss	■		
	Ethernet 10/100 Base T, LPD, RawIP-Printing, ftp-Printing, DHCP, HTTP, FTP, SMTP, SNMP, TIME, Zeroconf, mDNS, SOAP	■		
	RS422, RS485 1.200 bis 230.400 Baud / 8 Bit	□		
	Peripherieanschluss	■		
	WLAN Karte 802.11b/g WEP / WPA PSK (TKIP)	□		
	2x USB Master für	externes Bedienfeld, Tastatur, Scanner, Service Key, USB-Stick		
	Betriebsdaten	Spannung	100 – 240 V ~ 50 / 60 Hz, PFC	
Leistungsaufnahme		max. 300 W		
Temperatur / Luftfeuchtigkeit:		Betrieb	+5 – 40°C / 10 – 85% nicht kondensierend	
		Lager	+0 – 60°C / 20 – 85% nicht kondensierend	
		Transport	– 25 – 60°C / 20 – 85% nicht kondensierend	
Zulassungen	CE, FCC class A, CB, CCC, UL			

¹⁾ Bei kleinen Etiketten, dünnen Materialien oder starkem Kleber kann es Einschränkungen geben. Kritische Anwendungen müssen getestet und freigegeben werden.

²⁾ Transferfolie sollte der Breite des Etikettenmaterials entsprechen um Faltenwurf zu vermeiden.



Mit innovativer Technik für einen besseren Klimaschutz. Energiesparend – umweltbewusst

Etikettendrucker		A6+	
Bedienfeld	Tasten / LED-Anzeigen	Pause, Feed, Cancel, Menü, Enter, 4 x Cursor	
	LCD-Grafikanzeige	Breite 60 mm, Höhe 40 mm, Text 4 Zeilen, ca. 20 Stellen je Zeile	
Einstellungen		Uhrzeit, Datum, Digital- oder Analoguhr 25 Spracheinstellungen Geräteeinstellungen, Druckparameter, Schnittstellen, Sicherheit	
Überwachungen	Druckstopp bei:	Transferfolienende Etikettenende Druckkopf offen	
	Anzeigen im Display	Datenempfang WLAN Feldstärke Ethernet Status Benutzer Speicher Temperatur Druckkopf Speicherkartenzugriff	Uhr Kalenderblatt abc Debug Eingangspuffer Folienvorrat
Testeinrichtungen	Systemdiagnose	beim Einschalten inkl. Druckkopfprüfung	
	Kurzstatusanzeige, Statusausdruck	Schriftenliste, Geräteliste, WLAN Status, Etikettenprofil, Testgitter, Monitormodus, PPP Status	
	Statusmeldungen	Ausdruck zur Geräteeinstellung wie z. B. Drucklängen-, Betriebsstundenzähler. Abfrage Gerätestatus per Softwarebefehl. Anzeige im Display wie z. B. Netzwerkfehler – kein Link, Barcodefehler etc.	
Schriften	Schriftarten	5 Bitmap-Fonts inkl. OCR-A, OCR-B und 3 Vektor-Fonts Swiss 721, Swiss 721 Bold und Monospace 821 intern vorhanden, ladbare TrueType-Fonts. Optional chinesisch (simplified Chinese), optional Thai	
	Zeichensätze	Windows 1250 bis 1257, DOS 437, 737, 775, 850, 852, 857, 862, 864, 866, 869, EBC DIC 500, ISO 8859-1 bis -10 und -13 bis -16, WinOEM 720, UTF-8, Macintosh Roman, DEC MCS, K018-R. Es werden alle west- und osteuropäischen, lateinischen, kyrillischen, griechischen, hebräischen und arabischen Zeichen unterstützt. Optional Thai und Chinesisch.	
	Bitmap-Fonts	Größe in Breite und Höhe 1 – 3 mm Vergrößerungsfaktor 2 – 10 Ausrichtung 0°, 90°, 180°, 270°	
	Vektor- / TrueType-Fonts	Größe in Breite und Höhe 0,9 – 128 mm Vergrößerungsfaktor stufenlos, Ausrichtung 360° in Schritten von 1°	
	Schriftschnitte	Fett, kursiv, unterstrichen, outline, invers, abhängig von den Schriftarten	
	Zeichenabstand	Variabel	
Grafiken	Grafikelemente	Linie, Pfeil, Rechteck, Kreis, Ellipse, gefüllt und gefüllt mit Verlauf	
	Grafikformate	PCX, IMG, BMP, TIF, MAC, GIF, PNG	
Barcodes	Lineare Barcodes	Code 39, Code 93 Code 39 Full ASCII Code 128 A, B, C EAN 8, 13 EAN / UCC 128 EAN / UPC Appendix 2 EAN / UPC Appendix 5 FIM HIBC	Interleaved 2 / 5 Ident- u. Leitcode der Deutschen Post AG Codabar JAN 8, 13 MSI Plessey Postnet RSS 14 UPC A, E, E0
	2D-Codes	Aztec, Codablock F, Data Matrix, PDF 417, Micro PDF 417, UPS Maxicode, QR-Code, RSS 14 truncated, limited, stacked und stacked omnidirectional, EAN-Datamatrix, GS1 Data Bar Alle Codes sind in Höhe, Modulbreite und Ratio variabel. Ausrichtung 0°, 90°, 180°, 270°. Wahlweise Prüfziffer, Klarschriftausdruck und Start/Stop-Code abhängig vom Codetyp.	
Software	Ansteuerung	J-Script Direktprogrammierung abc-Basic Compiler Database Connector	■ ■ □
	Überwachung / Administration	Druckerüberwachung Network Manager	■ □
	Etikettensoftware	cablabel R2+ Codesoft, NiceLabel, Easylabel Bartender, Label Matrix, Labelview	■ ○□ ○
	Windowstreiber zertifiziert	32 / 64 bit für Windows XP Server 2003 Windows Vista Server 2008 Windows 7 Server 2008 R2	■
	Mac-Treiber	OS X Druckertreiber ab Version 10.4	■
	Linux-Treiber	Getestet mit Suse 9.0, CUPS basierend	■
Stand-alone-Betrieb		■	

Aktuelle Daten finden Sie auf der Internetseite www.cab.de

Zubehör für Basisgeräte.



Schneidemesser

Es werden Papier-, Selbstklebetiketten-, Karton-, Textil- oder Kunststoffmaterialien sowie Schrumpfschläuche geschnitten.

	Schneidemesser CU6
Materialbreite bis mm	180
Materialgewicht g/m ² / Karton	60 – 500
Materialdicke mm	0,05 – 0,8
Schnittlänge mm	> 5
Durchlasshöhe bis mm	2,5
Schnitte/min	110
Druckstopp bei:	Messerendlage nicht erreicht



Umlenblech für internes Aufwickeln

Das interne Aufwickeln erfolgt mit dem Spendedrucker. Die Spendecke wird durch ein Umlenblech ersetzt (für die Geräte A2+ und A4+).



Externer Aufwickler ER 1/2/3 für direkten Druckeranschluss

Der Aufwickler ist mit dem Etikettendrucker verschraubt. Etikettenwicklung wahlweise innen oder außen. Die elektronische Regelung über den Pendelarm sorgt für gleichmäßige, straffe Wicklung.



Externer Aufwickler ER 4/6/8 mit eingebautem Netzgerät

Der Aufwickler kann auch an jedem Fremdrunder verwendet werden. Alle weiteren technischen Merkmale entsprechen dem Aufwickler ER 1/2/3.



Externer Abwickler EU 4/6/8

Er ermöglicht bei schweren Rollen eine gleichmäßige Etikettenzuführung. Es können sowohl außen- als auch innengewickelte Rollen verwendet werden.



Prüfgerät für lineare Barcodes

Der Scanner prüft horizontal gedruckte Barcodes direkt nach dem Drucken. Sind sie unlesbar, stoppt der Druckvorgang, damit das fehlerhafte Etikett entnommen werden kann. Hauptsächlich Einsatz zusammen mit dem externen Aufwickler ER4 – ER8 oder im Spendebetrieb.

Alle Zubehör-Beispiele werden mit dem Thermoetikettendrucker A4⁺ gezeigt.

Hand- oder Fußtaster für Drucken auf Anforderung (siehe Seite 9).

	Externer Aufwickler		Externer Abwickler
	ER2 / 210	ER6 / 300	EU6 / 300
Materialbreite bis mm	180	180	180
Rollen Ø max. mm	205	300	300
Kern Ø mm	40 / 76	40 / 76	40 / 76
Betriebsspannung	vom Etikettendrucker		–
Etikettenwicklung	außen oder innen		

Zubehör für Spendegeräte.

1 Spendelichtschranke oder Pausenadapter

Zum Spenden von Etiketten wird zusätzlich eine Spendelichtschranke oder Spendeadapter benötigt. Es gibt Ausführungen sowohl für Hand- als auch für Automatikbetrieb.

Verlängerte Spendekante (nur mit Spendeadapter PS5)

Wenn Etiketten besonders schwer vom Trägerband ablösbar sind, wird eine um 10 mm verlängerte Spendekante mit Umlenkachse verwendet.



Spendelichtschranke PS8 für Handbetrieb

Die Lichtschranke erkennt das Etikett in der Spendeposition und unterbricht den Druckjob. Nach dem Entnehmen des Etiketts von Hand wird automatisch das nächste gedruckt.



Spendeadapter PS5 für Automatikbetrieb

Das Drucken und Spenden des Etiketts wird durch ein externes Signal ausgelöst. Die Entnahme erfolgt durch einen Applikator oder Roboter.

Eingänge: Start, Etikett entnommen, externer Fehler
Ausgänge: Drucker ohne Auftrag, Drucker nicht bereit, Druck gestartet, Etikett in Spendeposition



Spendelichtschranke PS6

für Hand- oder Automatikbetrieb

1. Wie bei PS8 wird nach der Entnahme des Etiketts automatisch das nächste gedruckt.
2. Alternativ Spenden auf Anforderung durch einen Handtaster oder Fußschalter oder durch ein externes Steuersignal entsprechend PS5.



Verlängerte Spendelichtschranke PS9 für Handbetrieb

Zum Spenden von Etiketten, deren Vorderkante von der Spendelichtschranke PS8 nicht mehr erfasst wird. Die Verlängerung erfolgt kundenspezifisch.



Pausenadapter PS7 für Basis- und Spendegeräte

Der Druckjob wird durch das Pause-Signal gestoppt. Das aktuell zu bedruckende Etikett wird dabei noch fertiggestellt. Beispiel: Drucken in eine Vorratsschleife.

Eingänge: Pause, externe Fehler

Ausgänge: Drucker ohne Auftrag, Drucker nicht bereit, Druck gestartet

Drucken und Spenden auf Anforderung

An die Spendelichtschranke PS6 kann zur Druckauslösung ein Handtaster oder Fußtaster angeschlossen werden.



Handtaster

Mit ihm wird das Drucken und Spenden gestartet.



Fußtaster

Der Fußtaster löst das Drucken und Spenden aus.



Schnittstellenstecker

für PS5, PS6 und PS7.

Zum Anschluss der externen Steuersignale beim Automatikbetrieb. Sub D-Stecker 15-polig mit Schraubklemmen.



Externes Bedienfeld

Wenn nach dem Einbau des Druckers in eine Anlage das Bedienfeld nicht mehr zugänglich ist, kann zusätzlich ein externes angeschlossen werden. Zusätzlich ist ein Steckplatz für eine CF-Speicherkarte, Typ I, und eine USB-Master-Schnittstelle vorhanden.

Applikator A1000.

Etikettierung in Echtzeit

Der Applikator A1000 ist mit den Druckern A2+, A4+ und A6+ die preiswerte Lösung – sowohl für den halbautomatischen Betrieb als auch für den Einbau in Produktionslinien.

1 Lange Lebensdauer

Die Führungsstangen sind kugelgelagert und somit verschleißarm.

2 Variable Produkthöhen

Mit dem Hubzylinder kann auf verschiedene Höhen etikettiert werden. Er ist in verschiedenen Hublängen lieferbar.

3 Einfache Justage

Mit vier Schrauben wird der Druckstempel zur Spendeckante eingestellt. Die Ablaufsteuerung wird während des Testbetriebs am Bedienfeld optimiert.

4 Vorspendetaste

Testet den Etikettiervorgang. Bei erster Betätigung wird das Etikett gedruckt und vom Applikator übernommen. Bei erneuter Bedienung wird der Etikettiervorgang ausgeführt.

5 Druckluftwartungseinheit

Die Microfilter verhindern die Verschmutzung, der Druckminderer garantiert die Etikettierqualität.

6 Hohe Prozesssicherheit

Die Stütz- und Ansaugluft sowie die Hubgeschwindigkeit sind einstellbar. Für empfindliche Produkte und Verpackungen kann die Anpresskraft auf weniger als 1 kg vermindert werden. Um Verschmutzungen in den Ansaugkanälen zu verhindern, werden diese nach jedem Etikettiervorgang freigeblasen.

7 Echtzeit-Etikettierung

Es können Etiketten mit einer Höhe von 25 – 200 mm und einer Breite von 25 – 176 mm etikettiert werden.



Etikettenübergabe	Stempeln	Anrollen	Blasen
Etikettenbreite mm	25 – 176	25 – 176	25 – 176
Etikettenhöhe mm	25 – 200	80 – 200	25 – 100
Zylinderhub mm	220 / 300		
Stempelhub unterhalb des Gerätes mm	70 / 150		
Druckluft bar	4 – 5		
Produktoberfläche	eben		
Produkthöhe variabel	■	■	–
fest	–	–	■
Produkt in Ruhe	■	–	■
in Bewegung	–	■	■

Zubehör für Applikatoren.

Druckstempel

Das zu bedruckende Produkt ist während der Etikettierung in Ruhe. Bei den Universaldruckstempeln werden die mit einer Folie abgedeckten Ansaugöffnungen entsprechend der Etikettengröße aufgestochen. Die Druckstempel werden in den Außenabmessungen den Etikettengrößen angepasst.



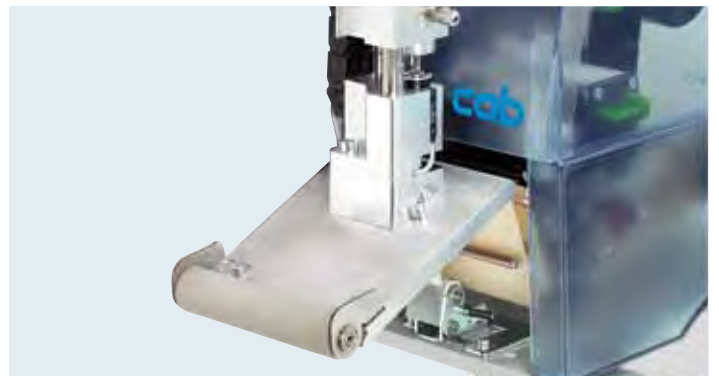
Blasstempel

Für druckempfindliche Produkte kann das Etikett aufgeblasen werden. Die Etikettierung erfolgt wahlweise bei ruhendem oder bewegtem Produkt. Der Blasstempel fährt auf eine fest eingestellte Höhe. Das zu bedruckende Produkt befindet sich im Abstand von ca. 10 mm darunter.



Anrollstempel

Beim Anrollstempel wird das Etikett während des Druckes bis unter die Rolle vorgeschoben. Der Stempel fährt auf das Produkt. Während des Transportes wird das Etikett dann angerollt.



Digitale I/O-Schnittstelle am Applikator

Von einer übergeordneten Stelle (z. B. SPS) wird der Etikettiervorgang gestartet und unterbrochen. Gleichzeitig werden Status und Fehlermeldungen ausgegeben.



Ein-/Ausgänge

- › Startsignal
- › Drucker nicht bereit
- › Grundposition erreicht
- › Stoppsignal
- › Drucker ohne Auftrag
- › Etikettierposition erreicht
- › Druck erstes Etikett
- › Sammelalarm
- › Etikettierfehler

Drucken und Spenden auf Anforderung

An der digitalen I/O-Schnittstelle des Applikators kann zur Druckauslösung ein Handtaster, Fußtaster oder Produktsensor angeschlossen werden.



Handtaster

Mit ihm wird das Drucken und Spenden gestartet.



Fußtaster

Er löst das Drucken und Spenden aus.



Produktsensor

Zur automatischen Produkterkennung auf dem Transportband.



Schnittstellenstecker

Zum Anschluss der externen Steuersignale am Applikator. Sub D-Stecker 15-polig mit Schraubklemmen.



Externes Bedienfeld

Wenn nach dem Einbau des Druckers in eine Anlage das Bedienfeld nicht mehr zugänglich ist, kann zusätzlich ein externes Bedienfeld angeschlossen werden. Zusätzlich ist ein Steckplatz für eine CF-Speicherkarte, Typ I, und eine USB-Master-Schnittstelle vorhanden.

Zubehör für Applikatoren.

1 Untergestell

Das Untergestell wird in Breite und Höhe nach den Anforderungen gefertigt. In zwei Aufnahmzapfen wird das Etikettiersystem fixiert. Die Position kann auf der Querschiene eingestellt werden.



2 Stativ

Es ermöglicht den schnellen, flexiblen Druckereinsatz an jeder Produktionslinie. Die Etikettierposition ist mit wenigen Handgriffen in Höhe und Breite auf das Produkt einstellbar. Vier Lenkrollen am Fahrgestell sorgen für Mobilität. Am Einsatzort wird das Stativ mit Stellfüßen ausgerichtet.



3 Druckeraufnahme

Stativ	
Gesamthöhe mm	1.600
Etikettierhöhe bis mm	1.400
Ausladung bis Mitte Etikett mm	230 – 500
Fahrgestell Breite x Tiefe x Höhe mm	600 x 860 x 140















Druckeraufnahme für A4+ und A6+, A2+ auf Anfrage


Lieferprogramm Etikettendrucker.

	Art.-Nr.	Geräte	dpi
	5954587	Etikettendrucker A6+	200
	5954588	Etikettendrucker A6+	200P
	5954513	Etikettendrucker A6+	300
	5954514	Etikettendrucker A6+	300P
	59545xx.101	Drucker mit Metallhaube für A6+	
	595xxxx	Etikettendrucker für Thermodirektdruck auf Anfrage	
Lieferumfang:			
		Etikettendrucker, Netzkabel Typ E+F, Länge 1,8 m Anschlusskabel USB, Länge 1,8 m Bedienungsanleitung de/en	
DVD:		Bedienungsanleitung in 21 Sprachen, Konfigurationsanleitung de/en/fr, Serviceanleitung de/en, Ersatzteilliste de/en, Programmierhandbuch en, Windowsdruckertreiber 32/64 bit in 19 Sprachen für Windows XP Server 2003 Windows Vista Server 2008 Windows 7 Server 2008 R2 MAC OS X Treiber de/en/fr, Linux Treiber de/en/fr, Etikettensoftware cablabel R2+ in 24 Sprachen, Database Connector en	
	Art.-Nr.	Verschleißteile	
	5954217.001	Druckkopf 6 / 200	
	5954106.001	Druckkopf 6 / 300	
	5954245.001	Druckwalze DR6	
	5954246.001	Umlenkwalze RR6	

	Art.-Nr.	Zubehör
	5954013.001	Metallhaube für A6+
	5948001	Schneidemesser CU6
	5959622	Adapter 100
	5946414.001	Abreißkante TP6
	5570825	Barcodeprüfgerät hl40-6
	5943251	Externer Aufwickler ER2 / 210
	5946420	Externer Aufwickler ER6 / 300
	5946421	Externer Abwickler EU6 / 300
	5948170	Verbindungsset für ER/EU
	5946120	Spendeadapter PS5 Automatikbetrieb
	5942353	Spendelichtschränke PS6 Hand- / Automatikbetrieb
	5946146	Pausenadapter PS7
	5946900	Spendelichtschränke PS8 Handbetrieb
	auf Anfrage	Spendelichtschränke PS9
	5948830	Verlängerte Spendeante

Lieferprogramm Zubehör.

	Art.-Nr.	Zubehör
	5954380.001	Externes Bedienfeld
	5901630	Kompakt-Tastatur USB deutsche Version
	5561043	Speicherkarte CompactFlash Typ I
Art.-Nr.	Applikatoren mit Zubehör	
	5949001 5949002 5949003	Applikator A 1000-220 Applikator A 1000-300 Applikator A 1000-400
	5949072	Universalstempel A1021 70 x 60
	5949075	Universalstempel A1021 90 x 90
	5xxxxxx	Druckstempel A1021 B x H
	5949076	Universalstempel A1321 116 x 102
	5949077	Universalstempel A1321 116 x 152
	5xxxxxx	Druckstempel A1321 B x H
	5xxxxxx	Blasstempel A2021 B x H
	5xxxxxx	Anrollstempel
Art.-Nr.	Zubehör Applikatoren	
	5533240	Testbox 2 Automatikbetrieb
	5942345	Handtaster TR1
	5535901	Fußtaster
	5941526	Produktsensor

	Art.-Nr.	Zubehör Applikatoren
	5917652	Schnittstellenstecker SUB-D-Stecker 15-polig Phoenix Contact 2761606
	5949093 5xxxxxx	Untergestell 340 x 160 Untergestell B x H
	5947400	Stativ 1600
	8913693	Druckeraufnahme
Art.-Nr.	Anschlusskabel	
	5954200 5954201	Centronics Schnittstelle RS422 / RS485 Schnittstelle
	5954191	Etikettenauswahl – I/O-Box
	5561041	WLAN-Karte 802.11 b/g
Art.-Nr.	Anschlusskabel	
	5550818	Anschlusskabel RS232 C 9/9-polig, Länge 3 m
	5918008	Patchkabel KAT 5e, 3 m grau
Art.-Nr.	Software	
	DL 40100	Database Connector Lizenz
	5580215	Administration Network Manager
	im Lieferumfang	Etikettensoftware cablabel R2+
	auf Anfrage	Codesoft, Nice Label, Easylabel
	9008486	Programmierhandbuch englisch, als gedrucktes Exemplar

Das cab-Lieferprogramm.

Etikettendrucker EOS 1/4



Etikettendrucker MACH4



Etikettendrucker A+ Serie



Etikettendrucker XD4



Etikettendrucker XC-Serie



Etikettiersystem Hermes+



Druckmodul PX-Serie



Laserkennzeichnung FL-Serie



Laserschutzgehäuse



Etikettensoftware



Etikettenspender VS 120



Etiketten / Transferfolien



- *Zentrale in Deutschland*
- *cab Niederlassungen
350 Vertriebspartner
in über 80 Ländern.*

*cab ist auf der ganzen Welt in den aktiven
Wirtschaftszentren vertreten.*



www.cab.de

cab Partner:
Integer Solutions GmbH
Industriestraße 4
61200 Wölfersheim
Tel.: +49-6036-90557-0
www.integer-solutions.com



Deutschland

cab Produkttechnik
GmbH & Co KG
Postfach 1904
76007 Karlsruhe
Wilhelm-Schickard-Str. 14
76131 Karlsruhe
Telefon +49 721 6626-0
Telefax +49 721 6626-249
www.cab.de
info@cab.de

*Weitere cab Auslandspartner
auf Anfrage.*

Frankreich

cab technologies s.a.r.l.
67350 Niedermodern
Téléphone +33 388 722 501
www.cab.de/fr
info.fr@cab.de

USA

cab Technology Inc.
Tyngsboro MA, 01879
Phone +1 978 649 0293
www.cab.de/us
info.us@cab.de

Südafrika

cab Technology (Pty.) Ltd.
2125 Randburg
Phone +27 11-886-3580
www.cab.de/za
info.za@cab.de

Asien 亚洲

cab Technology Co, Ltd.
希愛比科技股份有限公司
Junghe, Taipei, Taiwan
Phone +886 2 8227 3966
www.cab.de/tw
info.asia@cab.de

China 中国

cab (Shanghai) Trading Co., Ltd
德博(上海)贸易有限公司
Phone +86 21 6236-3161
www.cab.de/cn
info.cn@cab.de

Diese Dokumentation sowie Übersetzungen hiervon sind Eigentum der cab Produkttechnik GmbH & Co KG.

Das Reproduzieren, Verarbeiten, Vervielfältigen im Ganzen oder in Teilen erfordert unsere vorherige schriftliche Zustimmung. © Copyright bei cab

Die Angaben über Lieferumfang, Aussehen und technische Daten der Geräte entsprechen den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorhandenen Kenntnissen. Änderungen sind vorbehalten.